



Hubertus Hencke  
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke  
stv. Fraktionsvorsitzende

## Presseinformation

Nr. 57/2013 Kiel, 18. Juni 2013

Haushaltssatzung 2013

### **Kieler Stadthaushalt erneut nur unter Auflagen genehmigt**

Auch unter einem SPD-geführten Innenministerium wird der Kieler Haushalt erneut nur unter „Zurückstellung erheblicher Bedenken“ genehmigt. Folge davon ist, dass die Investitionsgenehmigung um rund 5 Mio. Euro gekürzt wird, die Genehmigung der Verpflichtungsermächtigungen um rund 7 Mio. Euro. Hierzu erklärt der Vorsitzende und finanzpolitische Sprecher der FDP Ratsfraktion, Hubertus Hencke:

„In der Bewertung der Haushaltskennzahlen kommt die Kommunalaufsicht zu der nüchternen Feststellung, dass eine dauerhafte Leistungsfähigkeit der Stadt nicht gegeben ist. Sie verbindet dies schon jetzt mit der vorsorglichen Ankündigung, dass auch die kommenden Haushalte allenfalls unter Einschränkungen genehmigt werden können.

Im Prinzip wiederholt sich dieser Vorgang bereits zum x-ten Mal, die Formulierungen ähneln sich, das Land warnt und die rot-grüne Kooperation macht weiter so wie bisher. Anstatt, wie das Innenministerium mahnt, die finanziellen Probleme zu begrenzen, wirft Rot-Grün auch weiterhin Planungsgelder ihren Prestigeprojekten hinterher und stellt sich nicht der von Albig einst geforderten „stellscharfen Aufgabenkritik“ - Das ist keine verantwortungsvolle, vorausschauende Haushaltspolitik, sondern das Durchwurschteln auf Kosten finanzieller Handlungsspielräume für die dringenden kommunalen Aufgaben.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm  
Fraktionsgeschäftsführer